

Digitalklassen am GBG

Ab dem Schuljahr 2024/2025 werden am GBG in Jahrgang 8 (2. Halbjahr) freiwillig wählbare Digitalklassen angeboten.

Ziele:

- enge Verknüpfung von digitalen mit fachlichen Kompetenzen
- die Nutzung der digitalen Geräte soll Teil der Arbeitsroutine werden
- Einsatz der digitalen Endgeräte erfolgt hinsichtlich der zu schulenden Medienkompetenzbereiche (= u.a. Recherchieren, Verarbeiten, Aufbewahren/Kooperieren/Produzieren + Präsentieren sowie Analysieren)
- trotz dieser Ziele gilt: digitale Endgeräte haben eine unterstützende Funktion u. werden nicht immer in allen Phasen des Unterrichtes eingesetzt und womöglich auch nicht in allen Fächern gleich stark

Vorteile von digitalem Unterricht:

- die Nutzung der digitalen Geräte wird Teil der Arbeitsroutine
- Beherrschung verschiedener digitaler Programme und Tools
- kollaboratives (gleichzeitiges gemeinsames) Arbeiten der SuS an einem "Produkt" (Erstellen von Texten, Präsentationen und gegenseitiges Helfen)
- neuere Unterrichtsformen und (kreativere) Präsentationsformen: Podcasts, Videos, Quizze
- eigenständiges Entdecken (durch Internetrecherchen)

mögliche Nachteile:

- digitaler Unterricht ist **nicht** für alle Schülerinnen und Schüler gleich gut geeignet!
- digitale Endgeräte bieten ein sehr **großes Ablenkungspotential**
=> digitaler Unterricht ist besonders problematisch für SuS, die sich leicht ablenken lassen und für SuS mit **ADHS**
- **Multitasking** kann SuS überfordern
- Lesen und Schreiben (selbst das mit einem digitalen Stift) am Computer werden in der wissenschaftlichen Literatur eher als **weniger effektiv** für den Lernprozess angesehen als **das analoge Schreiben und Lesen** in einem Buch

Digitalklasse:

- die digitale Arbeit beginnt im **2. Halbjahr!**
=> bitte kaufen Sie vor Beginn des Schuljahres noch **kein Gerät!**
=> Informationen zu den Anforderungen an die Geräte (Stift u. Touchmonitor) erfolgen **Anfang des Schuljahres 2024/25**
- es wird Ende Januar / Anfang Februar **Einführungstage für die SuS** geben (Regeln, digitale Mappenführung, Einführung in die zentralen Programme)
- es wird **unverändert analog mit Schulbüchern** gearbeitet!
=> digitale Schulbücher bitte nur **zusätzlich** zu den normalen Schulbüchern besorgen, analoge Arbeitsmaterialien müssen auch täglich mitgebracht werden

- Aufnahme in Digitalklassen hängt nicht von der 2. Fremdsprache ab
=> es wird bezogen auf die 2. Fremdsprache gemischte Digitalklassen geben
- er werden so viele Digitalklassen eingerichtet, wie sich durch die Anwahlen einrichten lassen
- bei überzähligen Anwahlen für die Digitalklasse entscheidet das Los
=> ein Platz in einer Digitalklasse kann nicht garantiert werden

BYOD:

Unterricht in den Digitalklassen erfolgt nach dem BYOD-Prinzip.

- BYOD = Bring Your Own Device (= *bringe dein eigenes Gerät*)
=> alle Betriebssysteme (Windows, Mac IOS und Linux) sind erlaubt
- es gibt keine für alle SuS verpflichtende Software in den Digitalklassen
=> SuS haben bei Software prinzipiell freie Wahl
- Text-, (Tabellen-) Kalkulations-, Präsentationsprogramm, Web-Browser, (Anti-Viren-Programm)
- SuS sind für ihre Geräte verantwortlich und sind ihre eigenen Systemadministratorinnen und Administratoren
- Unterricht wird durch Austausch zwischen den KuK und Evaluationen begleitet

Technische Mindestanforderungen an die Geräte:

- Tablet, Convertible oder Notebook mit mindestens 10“ Monitor
- USB-Schnittstelle (auch über Adapter möglich)
- (Front-) Kamera, Kopfhörer und Mikrofon, WLAN, Bluetooth
- wahrscheinlich **verpflichtend**: Touchmonitor mit Stift (Info erfolgt Anfang des Schuljahres 2024/25)
- kein Gerät mit SIM-Karte
- Empfehlung: Tastatur
- Empfehlung: Akkulaufzeit von mindestens 4 Stunden (bei neuen Geräten)

Geeignete Geräte / Leihgeräte:

- da immer wieder viele neue Geräte auf den Markt kommen, geben wir als Schule keine Empfehlungen deshalb sollte man selber recherchieren
- ein gebrauchtes Gerät im Rahmen von 300 EUR ist im Allgemeinen empfehlenswerter als ein Neugerät in derselben Preisklasse
- Frau von der Weth u. Herr Wetering (Schulelternrat) sind bereit, Informationen zu möglichen Geräten und Plattformen, bei denen man gebrauchte Geräte kaufen kann, zu geben
- wer eine **BuT-Berechtigung** hat, kann Geräte vom GBG kostenlos ausleihen
- **Miete** eines digitalen Endgerätes = GfdB (Gesellschaft für die digitale Bildung) oder AFB gemeinnützige GmbH bieten Mietgeräte an, wobei die

monatlichen Kosten je nach Gerät und Ausstattung mit BuT bei 8,40 EUR
liegen / ohne BuT bei 14,00 EUR

Ansprechlehrer:

Dr. Stephan Schmidt: stephan.schmidt@gbg-seelze.eu